

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Ulrich Kühnhold
Rathaus
Untergasse 16

64673 Zwingenberg

Zwingenberg, den 22.08.2011

Antrag für die Stadtverordnetensitzung am 1.9.2011

Sehr geehrter Herr Kühnhold,

im Namen der Fraktionen von SPD- und GUD bitten wir Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen.

Die Stadtverordnetensitzung möge beschließen:

Die Stadt Zwingenberg strebt an, ihre finanzielle Lage in den kommenden Jahren nachhaltig zu verbessern. Ein solider und rechtzeitig verabschiedeter Haushaltsplan bildet dafür die Grundlage.

Deshalb wird der Magistrat beauftragt, den Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 2012 und den Entwurf eines Konsolidierungsprogramms spätestens in der vorletzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in diesem Jahr einzubringen, sodass beide nach Beratung noch in diesem Jahr verabschiedet werden können.

Der Entwurf des Haushaltsplans soll möglichst kein negatives Finanzierungssaldo aufweisen. Dies soll vorrangig durch Einsparungen erreicht werden. Kann der Haushalt durch Einsparungen nicht ausgeglichen werden, so sind die Einnahmen, soweit möglich, zu erhöhen.

Zur Vorbereitung der Haushaltsberatungen wird der Magistrat beauftragt, für die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses folgende Fragen zu beantworten:

- Wie sehen die Grund- und Gewerbesteuersätze in den umliegenden Städten und Gemeinden aus?
- Welche Gebührenhaushalte sind noch nicht ausgeglichen?
- Welche Haushaltsstellen beruhen auf Pflichtaufgaben und welche nicht?
- In welchen Abteilungen gibt es überdurchschnittlich viele Überstunden und wie sieht die Vertretungsregelung aus?
- Wie sieht das momentane Controlling aus?

Darüber hinaus wird der Magistrat beauftragt, für die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses folgende Themen zur Beratung vorzubereiten:

- Eine Darstellung der finanziellen Effekte durch eine mögliche Erhöhung von Gewerbe- und Grundsteuer.
- Ein Personalentwicklungskonzept als Grundlage für den Stellenplan.
- Ein Konzept für die monatliche Einnahmen- und Ausgabenplanung - Controllingberichte.

Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Lucas
(Fraktionsvorsitzender der SPD)

Detlef Kannengießer
(Fraktionsvorsitzender der GUD)